

FDP Fraktion Bergstraße • Kellereigasse 11 • 64646 Heppenheim

An den Vorsitzenden des Kreistags
des Kreises Bergstraße
Herrn Gottfried Schneider
Gräffstraße 5
64646 Heppenheim

Eingang FB Kreisgremien;

20.08.2018

FDP Fraktion im Kreistag
des Kreises Bergstraße

Kellereigasse 11
64646 Heppenheim

Telefon 06252 / 910824
Fax 06252 / 910823
Mail k11@fdp-bergstrasse.de
Internet www.fdp-bergstrasse.de

Privat:
Mail hoerst.fdp@gmail.com

**Antrag zu
Resolutionsantrag zum sofortigen Planungsbeginn aller Straßenbauprojekte des vordringlichen
Bedarfs des Bundesverkehrswegeplans 2030 im Kreis Bergstraße**

Heppenheim, den 20.08.2018

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

im Namen der FDP Fraktion bitte ich Sie folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung auf die Tagesordnung der anstehenden Kreistagssitzung zu nehmen und ihn zuvor in den Ausschüssen beraten zu lassen.

Antrag:

Der Kreistag des Kreises Bergstraße möge beschließen:

„Der Kreistag des Kreises Bergstraße beauftragt den Kreisausschuss, den Hessischen Landtag und das hessische Wirtschafts- und Verkehrsministerium dazu aufzurufen, umgehend mit der Planung und Umsetzung des sechsstreifigen Ausbaus der Autobahn 5 (A5) zwischen Seeheim-Jugenheim und der Landesgrenze zwischen Hessen und Baden-Württemberg, der B38a und der B47 zu beginnen und die dafür notwendigen Planungsmittel zur Verfügung zu stellen.“

Begründung:

Der Ausbau der A5 zwischen Seeheim-Jugenheim und der Landesgrenze zwischen Hessen und Baden-Württemberg und der bedarfsgerechte Ausbau der B38a bei Mörlenbach und der B47 zwischen Lorsch und Worms sind seit vielen Jahren ein Thema in der Region und fester Bestandteil des vordringlichen Bedarfs im Bundesverkehrswegeplan 2030. Dieser beinhaltet die Infrastrukturprojekte, die von besonderer Dringlichkeit sind und deren möglichst zeitnahe Umsetzung daher mit höchster Priorität behandelt werden sollte. Der Baulastenträger ist hier die Bundesrepublik Deutschland, lediglich die Planungskosten fallen der hessischen Staatskasse zur Last. In den genannten Fällen stellt das hessische Wirtschafts- und Verkehrsministerium die notwendigen Planungsmittel allerdings weiterhin nicht zur Verfügung, sodass eine Umsetzung auf unbestimmte Zeit nicht möglich ist und die für diese Baumaßnahme vorgesehenen Bundesmittel in anderen Bundesländern verbaut werden. Wir sehen es allerdings auf Grund der oft desolaten Verkehrssituation, grade zu den Stoßzeiten, als dringend geboten an, diese Straßenbauprojekte schnellst möglich zu planen und umzusetzen. Dies ist nicht nur vor dem Hintergrund volkswirtschaftlicher Aspekte, sondern auch aus umwelt- und familienpolitischen Gründen dringend notwendig. Die Belastung der Anwohner würde minimiert, Pendler finanziell entlastet und es käme deren gemeinsamer Zeit mit der Familie zu Gute. Weitere Begründung, wenn notwendig, mündlich.

Eine weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Für die FDP-Fraktion im Kreistag Bergstraße



Christopher Hörst
Fraktionsvorsitzender